

Montageanleitung

Pfostenmontage im Naturboden mit Wurzelpfahl FERRADIX® 60 cm lang (z.B. Bestell-Nr. 2068)



Warnhinweis: Vor Beginn der unten beschriebenen Montagearbeiten muß zweifelsfrei sichergestellt sein, daß unter der Montagestelle des Wurzelpfahles keine elektrischen Kabel, Leitungen für TV und Telefon, Wasser- oder Gasrohre usw. verlaufen. Für eine entsprechende Überprüfung des Untergrundes sollten die Schacht- bzw. Kabelpläne der Betreiber-/Versorgerunternehmen hinzugezogen und geeignete Kabel- bzw. Trassensuchgeräte eingesetzt werden. Bei Mißachtung dieses Warnhinweises besteht Verletzungs- bis hin zu Lebensgefahr.



Montageablauf

maschinell

manuell

1. Vorlochen - maschinell (Abb. 2) mit 80-100cm langem Spitzmeißel oder manuell (Abb. 3) mit einer Stange (ca. Ø 3cm x 1,8m lang) - durch kombinierte Ramm- und Kreisbewegungen auf ca. 65cm Tiefe (Abb. 1 - 4), so daß ein konisches Loch entsteht dessen oberer Durchmesser größer ist, als der Außendurchmesser des Wurzelpfahl-Rohres (Abb. 5).

Anmerkung:

Die hier beschriebene Art des Vorlochen ist sehr wichtig. Sie gewährleistet ein problemloses Einschlagen des Wurzelpfahls und verhindert dessen Beschädigungen durch Zusammenstauchen.

2. Den Wurzelpfahl ein Stück von Hand in das vorbereitete Loch einführen (Abb. 5), Einschlagwerkzeug einsetzen und den Wurzelpfahl bis zur Hälfte der Gesamtlänge einschlagen (Abb. 6 bzw. 7).

3. zu montierenden Pfosten einsetzen und mit Hilfe einer Wasserwaage ausrichten (Abb. 8). Bei der manuellen Montage kann die Korrektur durch partielles Feststampfen des Bodens unterstützt werden.

4. Einschlagwerkzeug einsetzen und Wurzelpfahl so tief eintreiben, bis sich das glockenförmige Kopfteil ca. 5 cm über Bodenniveau befindet.

5. nochmals den Wurzelpfahl mit Pfosten und Wasserwaage ausrichten.

6. die 4 Gewinde fetten (z.B. mittels Fettpresse), um diese vor einer Verschmutzung bei der Montage zu schützen und um eine etwaige Demontage bzw. Auswechslung des Pfostens zu erleichtern.

7. Wurzelpfahl so weit eintreiben bzw. -schlagen, bis glockenförmige Oberfläche ca. 3-5cm unter Bodenniveau liegt. Die Glocke des Wurzelpfahls hat nun die durch das Vorlochen aufgeweitete Öffnung geschlossen und den Boden um das Rohr herum komprimiert (Abb. 9).

8. Spannplatte und Klemmdichtung auf Pfosten schieben, diesen in die Wurzelpfahl-Öffnung einführen und Spanneinheit verschrauben; bei Verwendung eines Akkuschraubers müssen die Schrauben mittels Umschaltknarre + 13'er Nuß nachgezogen werden (Abb. 10-12). Fertig.

Besonderheiten und Hinweise:

Bei **weichen Böden** sollte der Boden jedoch nur 60cm tief vorgestochen - ohne die kreisende Aufweitbewegung - und ggf. eine Verlängerung für den Wurzelpfahl verwendet werden (Bestell Nr. 2070).

Bei sehr **trockenen, steinigen** bzw. extrem harten **Böden** wird das Vorlochen mittels Vorlochrohr empfohlen (siehe Preisliste „Werkzeug“).

Ist der **Widerstand beim Eintreiben** zu groß, Pfosten in Wurzelpfahl stecken, mit Hebelkraft diesen lockern und wieder herausziehen; dann größer aufweiten bzw. tiefer vorlochen u. Einschlagvorgang wiederholen.

Die **maschinelle Montage** hat den Vorteil, daß das Ausrichten der Senkrechten

- unmittelbar während des Eintreibvorganges und
- einfach über den Kompressorhammer durch Drücken in die gewünschte Richtung möglich ist.

Richtung und Umfang der Korrekturbewegung werden durch Sichtprüfung - aus unterschiedlichen Blickwinkeln - ermittelt.

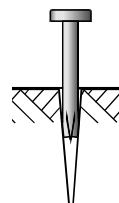
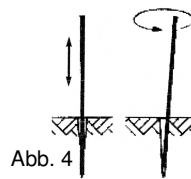
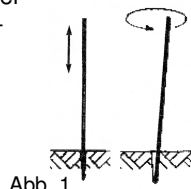


Abb. 5



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9

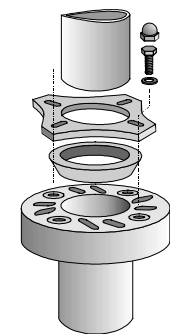


Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12

Anmerkung:

Das Vorgehen nach dieser Montageanleitung sichert Ihnen ein senkrechtes und haltbares Einbringen Ihres Wurzelpfahles zu. Das Montage-Prinzip wurde durch Gebr. Sträß entwickelt und ist durch das deutsche Patent Nr. 197 08 807 geschützt. Käufer der von Gebr. Sträß produzierten Wurzelpfähle erhalten mit dem Kauf automatisch eine Nutzungslizenz. Hersteller anderer Bodenanker, welche dieses Verfahren benutzen wollen, benötigen ausdrücklich die Zustimmung der Firma Gebr. Sträß GmbH & Co., Behrstraße 53, D-73240 Wendlingen am Neckar.